

## Cinque Terre – Wandern entlang der ligurischen Küste

Termin: 25.4.- 4.5. 2015  
Reiseleitung: Ursula Heselberger

**1.Tag:** Von Frankfurt-Hahn nach Pisa, Transfer zur ligurischen Küste

**2.Tag:** Nach einem Ortsbummel starteten wir von Bonassola aus zu unserer ersten Wanderung entlang der Küste. Über einen Anstieg auf Waldwegen und Maultierpfaden mit Stufen erreichten wir das kleine Dorf Montaretto. Der Rückweg führte uns durch den Parco Naturale mit seinen Steineichen und Olivenhainen auf wenig begangenen Wegen mit schönen Ausblicken zurück.



**3.Tag:** Heute war es leider ziemlich verregnet! Daher änderten wir unser Programm und machten nur kleine Ortswanderungen rund um die verschiedenen Dörfern der Cinque Terre (Riomaggiore, Manarola und das bekannte Vernazza). Leider gefielen diese hübschen Orte nicht nur uns und wir waren nicht alleine unterwegs!



**4.Tag:** Genua („La Superba“) wartete mit der restaurierten Altstadt, ihren Plätzen, „carruggi“-Gassen und vor allem dem imposanten Dom und Palästen auf uns. Vom Belvedere Castallego lag uns die ganze Stadt zu Füßen - ein herrliches Panorama!



**5.Tag:** Wochenmarkt in Levanto! Nach einem Bummel über diese typisch südländische Mischung aus Kleidung, Haushaltsgegenständen, Lebensmittel und viel Krimskrams machten wir uns auf den Weg über die Punta Mesca mit vielen Ausblicken auf das Meer bis Monterossa.



**6. Tag:** Von Camogli aus ging es per Schiff nach San Fruttoso, wo unsere Wanderung über den Berg bis nach Portofino führte – ein beliebter Ort und sehr exklusiver Ort! Dann wieder per Boot weiter nach Santa Margherita.



**7. Tag:** Leider wieder etwas Regen! Aber wir ließen uns davon nicht abhalten und wanderten rund um Sestri Levante – wieder oberhalb der Küste mit vielen Ausblicken!



**8. Tag:** Ortswechsel - für zwei Tage nach Pisa in die Toskana. Hauptattraktion: Die Piazza die Miracoli – mit dem berühmten Schiefen Turm. Auch wenn wir hier unter vielen Touristen waren, beeindruckte doch dieses Ensemble aus weißem Marmor. Aber auch die Stadt selbst war eine Entdeckung wert.



**9. Tag:** Letzter Ausflug nach Lucca in die Geburtsstadt Puccinis. Mit der völlig intakten Ringmauer zeigte sich hier ein mittelalterliches Bild (Dom, Piazza die Mercatori) - besonders gut zu erkennen vom Torre del Oro aus mit Rundumblick auf die Altstadt.



**10. Tag :** Ein letzter Bummel vor dem Rückflug von Pisa nach Frankfurt- Hahn, Transfer nach Heidelberg.